

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Band: 3 (1896)
Heft: 8

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung

des „Schweiz. Erziehungsfreundes“ und der „Pädagog. Monatschrift“.

Organ

des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des schweizerischen kathol. Erziehungsvereins.

Chef-Redaktion:

G. Frei alt-Sek.-Lehrer, Einsiedeln.

(j. Storch.)

Dritter Jahrgang.

8. Heft.

(Erscheint 2 Bogen stark je den 1. und 15. jeden Monats.)

Einsiedeln.

Druck- und Expedition von Eberle & Rickenbach,
Nachfolger von Wnh, Eberle & Co.

1896.

Inhalt.

	Seite
1. Johann Heinrich Pestalozzi. Von H. B. (Fortsetzung)	241
2. Der heilige Philippus Neri. Eine Studie von J. H. Sp. (Schluß)	249
3. Bilder aus der Erdgeschichte. Von P. M. Gander O. S. B. (Schluß v. 2. Art.)	254
4. Die geogr.-kommerzielle Sammlung an Mittelschulen und Privatinstituten. Von W. Wick, Professor in Luzern. (Fortsetzung)	260
5. Aus der weiten Welt. Von R.	264
6. Einführung des „t“ nach der Normalwörtermethode. Von A. Sch., L. in M.	265
7. Um die Gramina herum. Von Cl. Frei.	266
8. Korrespondenzen	266
9. Pädagogische Rundschau. Von Cl. Frei	269
10. Pädagogische Litteratur und Lehrmittel	272
11. Briefkasten. — Verschiedenes. — Inserate.	

Briefkasten der Redaktion.

1. Höflichkeit der Schule — Physiologie und Schule — Das Ideal des Lehrers u. a. kleinere Arbeiten sind bereits gesetzt und folgen demnächst.
2. „Nutzen der Stenographie für den Lehrer“, „die Wirksamkeit des Lehrers, im Spiegel gewissenhafter Pflichterfüllung“ und „Neujahrsmacht eines Unglücklichen“, Lehrübung, sind angelangt und finden unter Verdankung Aufnahme.
3. An X. X. Hochtönend nachplappern, was andere selbst nie bewiesen, das kann jede Quecksilbernatur; dazu braucht es weder einen pädagog. „Kopisten“, noch Mephisto.
4. Frohe Bilanz nach allen Windrosen! Wer macht sich in diesen Frühlingsferien an eine Lehrübung aus dem Gebiete der Physik, der Botanik, der Vaterlandskunde u. s. w.? Mutig dran!
5. An N. K. — R. S. und G. L. Freut mich, daß euch Heft 7 in jeder einzelnen Arbeit so gut gefallen, und daß ihr an dem zeitgemäß durchgearbeiteten „Pestalozzi“ unseres Mitredaktors, Hochw. H. Baumgartner, und an den vollauf auf der Höhe der Zeit stehenden „Bildern aus der Erdgeschichte“ des gelehrten Mönches aus St. Meinrads trauriger Zelle so großes Vergnügen habet. — Das Stift Einsiedeln steht arbeitsfreudig zu unsern „Blättern“, drum nur wacker Abonnenten sammeln.
6. An mehrere: „Suito“ will in seiner Bescheidenheit tunlichst incognito reisen.
7. N. . . . in St. G. u. a.: Die „Blätter“ werden von Nr. 1 an in Ihre Hände gelangt sein. Beste Grüße!
8. An viele: A. O. U können vermöge technischer Schwierigkeit in Kleinschrift nicht nach Duden geschrieben werden. Also keine Vorwürfe mehr!
9. An L. und R. Ja wohl! Wünsche in Bezug auf zu behandelnde Fragen werden von der Red. gerne entgegengenommen und nach Möglichkeit gewürdigt. Also!
10. Die Abonnenten des Auslandes werden auf eine bez. Notiz im Inseratenteil aufmerksam gemacht; selbige ist geeignet, den v. Herren Kosten zu ersparen.

Offene Lehrerstelle.

Infolge Resignation des bisherigen Lehrers wird hiemit die Lehrerstelle an der Oberschule in Wylen, Gemeinde Freienbach, Kt. Schwyz, zur Bewerbung ausgeschrieben. Gehalt 1000 Fr. nebst freier Wohnung. Anmeldungen samt Zeugnissen sind bis zum 20. April an: **Tit. Schulrat Freienbach** zu richten.

Vakante Lehrerstelle.

Oberschule **Steinhausen**, Kt. Zug. Schülerzahl 40. Gehalt 1000 Fr., mit Organistendienst gegen 1300 Fr. Der Präsident: Pfarrer J. A. Speck.